



Kath. Kirchengemeinde Ss. Fabian u. Sebastian
Pfarrnachrichten für St. Nikolaus Holtwick
für die Woche
vom 30.07. bis 07.08.2016

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

31. Juli 2016

**18. Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Kohelet 1,2; 2,21-23

2. Lesung: Kolosser 3,1-5.9-11

Evangelium: Lukas 12,13-21



» Dann sagte er zu den Leuten: Gebt acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt. Und er erzählte ihnen folgendes Beispiel: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. «

I. Rarisch

Samstag, 30. Juli

Hl. Petrus Chrysologus

Allgem. Haushaltsangelegenheiten

18.00 Uhr

Beichtgelegenheit

18.30 Uhr

Rosenkranzgebet

19.00 Uhr

Vorabendmesse, wir beten für: Großvater Heinrich Tübing zum Jahresgedenken, Großeltern Bernhard Roling und Sohn Adolf

Sonntag, 31. Juli

Hl. Ignatius von Loyola

Allgem. Haushaltsangelegenheiten

09.30 Uhr

Hochamt

10.30 Uhr

Taufe von Eddy Arendt

Montag, 1. Aug.

Hl. Alfons Maria von Liguori

08.00 Uhr

Gemeinschaftsmesse der kfd, wir beten für: Großvater Adolf Schulkorf und Leb. u. Verst. der Fam. Schulkorf-Schürmann

Dienstag, 2. Aug. HI. Eusebius von Vercelli

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

19.00 Uhr **Abendmesse**, wir beten für: Großvater Rudolf Tscheschner und Urgroßmutter Maria Tscheschner, Vater Alfons Meinker, Großvater Wilhelm Heuer und Verst. der Fam. Heuer-Eissing, Maria Stockmann-Rohling und Leb. u. Verst. der Fam.

Mittwoch, 3. Aug.

08.00 Uhr **HI. Messe**

Donnerstag, 4. Aug. HI. Johannes Maria Vianney

14.00 Uhr **Seelenamt von Frau Regina Hüwe**, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof

18.00 Uhr **stille Anbetung**, wir beten für Priester- und Ordensberufe und in den großen Anliegen von Kirche und Welt

19.00 Uhr **Abendmesse**

Freitag, 5. Aug. Herz-Jesu-Freitag

08.45 Uhr **Barmherzigkeitsrosenkranz**

09.00 Uhr **HI. Messe**, wir beten für: Pastor Ricken, Großvater Konrad Leve

Samstag, 6. Aug. Verklärung des Herrn

Exerzitienwerk des Bistums Münster

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

19.00 Uhr **Vorabendmesse**

20.00 Uhr **Beichtgelegenheit**

Sonntag, 7. Aug. 19. Sonntag im Jahreskreis

Exerzitienwerk des Bistums Münster

09.30 Uhr **Hochamt**

Mitteilungen an die Pfarrgemeinde

Am Montag um 8.00 Uhr feiert die kfd ihre monatliche Gemeinschaftsmesse. Die Kollekte ist für das Friedensdorf in Oberhausen bestimmt.

Caritas-Kleiderkammer

Die Caritas-Kleiderkammer bleibt wegen des Wasserschadens weiterhin geschlossen.

Stille Anbetung

Anlässlich des Herz-Jesu-Freitags ist am Donnerstagabend von 18.00 – 18.45 Uhr stille Anbetung in der Kirche. Insbesondere beten wir für Priester- und Ordensberufe und in den großen Anliegen von Kirche und Welt.

Herz-Jesu-Freitag

Am Herz-Jesu-Freitag feiern wir die heilige Messe morgens um 9 Uhr, mit Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischem Segen. Die Kollekte ist für die Förderung von Priester und Ordensberufen bestimmt. Herzliche Einladung dazu!

Krankenkommunion

Den älteren und kranken Gemeindemitgliedern wird zum Herz-Jesu-Freitag wieder die Krankenkommunion ins Haus gebracht.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Holtwick

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 - 12.00 Uhr |

Tel. 02566 1334

stnikolaus-holtwick@bistum-muenster.de

Bibelwort: **Lukas 12,13-21**

AUSGELEGT

Ein sorgenfreies Leben, wie es sich der reiche Bauer im Gleichnis wünscht, was ist dagegen einzuwenden? Die Sorge, mit dem Geld nicht über die Runden zu kommen; seine Rechnungen nicht bezahlen zu können; den Menschen, die man liebt, etwas abschlagen zu müssen, diese Sorgen können zermürben; können dazu führen, dass ich nur um mich selbst kreise und um die Frage, wie soll ich all das schaffen, meinen Verpflichtungen gerecht werden. Ich glaube nicht, dass Jesus sich ein solches Leben für uns wünscht. Am Erfolg des reichen Kornbauers, ist er durch Fleiß und Geschick ehrlich erworben, hat – so glaube ich – Jesus nichts einzuwenden. Es ist meiner Ansicht nach etwas anderes, das er kritisiert. Zweierlei:

Dass sich der Bauer allein auf seinen Besitz verlässt, statt Gott zu vertrauen. Die Scheunen sind voll, also ist alles bestens? Nein, ist es nicht, das weiß jeder Mensch. So wertvoll finanzielle Sicherheit ist, sie ist nur ein Aspekt des Lebens. Doch Gott ist ein Gott des ganzen Lebens. Ihm kann ich in allem vertrauen – auch in finanziellen Sorgen. Das Zweite, was Jesus kritisiert, ist die Fixierung auf sich selbst. Der Bauer freut sich eines materiell sorgenfreien Lebens und vergisst alle anderen, besonders die, um die es nicht so gut bestellt ist. Wie kann ich sorgenfrei sein, wenn mein Nächster Sorge trägt? Gar nicht, meint Jesus, der sein Leben immer für andere gelebt hat, für uns.

Michael Tillmann